

Zwenger Feuerwehr wird 75 Jahre

ZWENGERN. Drei Tage lang feiern die Zwenger vom 26. bis 28. Juni. Aus gutem Grund: Die Freiwillige Feuerwehr wird 75 Jahre alt und lädt dazu ein. Weitere Höhepunkte sind das Partnerschaftstreffen der drei Liebenauer Partnergemeinden aus Niedersachsen, Sachsen und Oberösterreich, die Erdbeerkirmes sowie das Stadtfeuerwehrfest der Wehren Liebenaus.

Zeitplan: Freitag, 17.30 Uhr: Aufstellung an der Festhalle mit anschließendem Abmarsch zum Ehrenmahl; **18 Uhr:** Kranzniederlegung am Ehrenmahl; **19 Uhr:** Festkommers (75-jähriges Jubiläum und Partnerschaftstreffen); **21 Uhr:** Tanz mit den „Lightnings“. **Samstag, 9.30 Uhr:** Ständchenspielen im Ort; **10 Uhr:** Ausflug der Partnergemeinden; **20 Uhr:** Kirmes mit der Band „BOM“. **Sonntag, 9.30 Uhr:** Gottesdienst in der Festhalle; **11 Uhr:** Musikalischer Frühschoppen; **12.30 Uhr:** Aufstellung zum Festzug an der Festhalle; **13 Uhr:** Festzug durch den Ort; **15 Uhr:** Gemütlicher Nachmittag mit den Popcorns bei Kaffee und Kuchen. (eg)

FEUERWEHR

1934 gegründet

Die Freiwillige Feuerwehr Zwenger wurde 1934 mit dem ersten Brandmeister Konrad Börger gegründet. Bis 1971 ging es mit einem Opel Blitz zu den Einsatzorten, danach führte 20 Jahre lang ein Ford Transit die mutigen Männer zu ihrer teilweise gefährlichen Arbeit. 1994 wurde dann das Feuerwehrgerätehaus fertiggestellt, sowie die Jugendfeuerwehr gegründet. Für die Anschaffung einer Feuerwehrstandarte sammelten die Zwenger im Winterhalbjahr 1995/96. 2009 erstrahlte ein Mannschaftstransportfahrzeug für die Jugendfeuerwehr in neuem Glanz. (eg)

Ein ganzes Wochenende mit Papa

Kinder und Väter verbrachten als Flusspiraten drei Tage an der Diemel – Wichtige Erlebnisse für alle

WÜLMERSEN. Stressfrei! So beschreiben die Erwachsenen und älteren Kinder ihr Erlebnis und auch die jüngeren meinen das, wenn auch in anderen Worten. Es geht um ein Vater-Kind-Wochenende mit Zelt-Übernachtung am Wasserschloss Wülmersen. 13 Väter, ein Großvater und 19 Kinder im Alter zwischen sieben und 16 Jahren trafen sich von Freitag bis Sonntag unter dem Motto „Flusspiraten“.

Malen, basteln, spielen, am Lagerfeuer grillen, wandern und eine Kanu-Tour standen an. Organisiert wurde das Freizeitvergnügen von der Vätergruppe Kassel (Hintergrund) in Kooperation mit der VHS Region Kassel.

Samstagmittag treffen Großvater, Väter und Kinder beim Kanuverleih in Trendelburg ein. Hier soll die abenteuerliche Flussfahrt starten. In der Idylle am Diemelufer packen die Wanderer Butterbrote und Trinkflaschen aus.

„Zuhause gibt es immer noch die klassische Rollenverteilung. Väter sind häufig beruflich stark eingespannt und geraten in eine Zwickmühle. Es ist schön, wenn die Situation einmal eine andere ist. Die Mütter stehen dahinter. Viele melden ihre Lieben selbst an“, stellt der Leiter der Gruppe, Achim Mathusek, fest.

Erich Later nimmt mit Tochter und Sohn unter anderem teil, weil er der Meinung ist, dass es kleinen Jungs im Alltag an männlicher Orientierung mangelt – ein anderer Vater, weil das Zusammensein nur unter Männern mit Kindern entspannter ist.

Ganz neue Erfahrungen

Wie einige der Erwachsenen, die in Rucksäcken nach passender Kleidung für die Fahrt, Regencapes oder Taschentüchern fahnden, ist auch Georg Hofmeister mit Vorbereitungen beschäftigt. Für den Grebensteiner und seinen Sohn Max ist es das erste Wochenende dieser Art. „Es ist auch das erste Mal, dass wir

gemeinsam zelten und Kanu fahren. Das Zusammensein ohne den Rest der Familie ist eine ganz neue Erfahrung. Sie gefällt uns beiden gut“, sagt Hofmeister. Max kann das nur bestätigen. „Nur wir beide im Zelt, das war toll und vor dem Einschlafen kann man noch lange zusammen reden“, zieht der Neunjährige ein Zwischenresümee.

Schlafengehen kein Problem

Julia (15) und Amelie (16) wissen andere Dinge zu schätzen. Die Situation sei lockerer und ungezwungener als sonst, so die Teenager. Nils (8) und Luca genießen den Ausflug jenseits mütterlicher Ermahnungen und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht zuletzt, weil den Vätern das frühe Zubettgehen offenbar schnuppe ist.

Die Butterbrote sind verspeist, der Durst ist gelöscht und ein Mitarbeiter des Kanuverleihs ruft zur Einweisung. Das Piratenvolk macht sich auf den Weg. „Ohne Ehefrauen und Mütter im Hintergrund wären die Vater-Kind-Wochenenden nur halb so entspannt“, stellt einer der Väter abschließend fest. Die Frauen seien es meist,

die für Verpflegung sorgten, und seine habe ihm sogar beim Zeltaufbau geholfen, da die Tochter noch auf einer Klassenfahrt war.

Nächster Termin: Am Samstag, 31. Oktober, und Sonntag, 1. November, findet ein gruseliges Vater-Kind-Wochenende in der Jugendherberge Helmarshausen statt. Motto: Nichts für Angsthasen. VHS-Kurs: D2903 - Anmeldeabschluss: 1. September. Infos zu den Vater-Kind-Angeboten bei der VHS Region Kassel: 0 56 71/80 01-22 26. (ziv)



Flussabenteuer: In Trendelburg brachen die Väter, Töchter und Söhne zur erlebnisreichen Kanutour auf der Diemel auf.



Entspannt und ohne Bettzeit: Väter und Kinder verbrachten ein spannendes Wochenende an und auf der Diemel. Im Alltag fehlen vielen die engen Kontakte und Erlebnisse.

Fotos: Vossen

ANZEIGE

Côte d'Azur statt Couch d'aheim.

Finanzier deinen Urlaub mit markt.de

markt.de

Der Marktplatz für Deutschland.

HINTERGRUND

Gemeinnützige Vätergruppe

Die Vätergruppe Kassel ist ein gemeinnütziger Verein und Träger der freien Jugendhilfe. Das Ziel der Gruppe ist es, ein zeitgemäßes Vaterbild für alle Väter aufzuzeigen, die ihre Rolle in der Familie aktiv wahrnehmen möchten sowie für Väter in Trennungs- und Scheidungssituation. Es besteht eine feste Gruppe für

Väter in Elternzeit oder Teilzeitbeschäftigung, die sich regelmäßig zu Aktivitäten mit ihren Kindern treffen. Die Vätergruppe Kassel ist auch Initiator und Träger der Initiative Begleiteter Umgang (IBU). Info: 05 61/ 700 458 01, Mail: info@vaetergruppe-kassel.de, Internet: www.vaetergruppe-kassel.de. (ziv)

HNA-Sommertfest im Tierpark Sababurg

Zwei Tage Spiele und tierische Erlebnisse

SABABURG. Ein besonderes Familienfest mit Spiel, Spaß und Erlebnischarakter bietet der Tierpark Sababurg gemeinsam mit unserer Zeitung, der HNA, seinen großen und kleinen Besuchern beim Som-

HNA-AKTION

Familienfest im Tierpark

merfest im Tierpark am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Juni, an.

Während des von 11 bis 18 Uhr dauernden Festes bietet das bekannte Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne aus Kassel an beiden Tagen 15 besondere Erfahrungsstationen der Sinne an. Die Erfahrungsstationen fördern Besucher jeden Alters zu unmittelbaren Entdeckungen heraus.

Ein Spaß besonders für die Kinder wird die Bastelaktion an der Kulturscheune sein, wo jedes Kind an beiden Tagen von 14 bis 17 Uhr seine eigene Wolfsspur aus Gips erstellen kann.

An beiden Tagen um 12 und um 16 Uhr kann man bei der Wolfsfütterung mit den Sababurger Wolfsfreunden die

vierzehn Wölfe (zehn Alttiere und vier kleine Jungwölfe) hautnah erleben.

Kommentierte Schauaufführungen finden außerdem statt bei: Pinguinen um 11 und 15 Uhr, Vielfraßen und Luchsen um 13.30 Uhr, Wildschweinen um 15.30 Uhr. Beim Abendessen für die Tiere am Bauernhof können die Besucher um 17 Uhr alte Haustierrassen hautnah erleben.

Die HNA präsentiert sich mit einem Stand im Eingangsbereich und bietet Kinderschminken und einen Luftballonwettbewerb an.

Viel Wissenswertes über die Wildtiere aus dem Reinhardswald berichtet Dieter Sellemann an beiden Tagen den kleinen und großen Besuchern. Ponyreiten ist an beiden Tagen von 12 bis 17 Uhr am Bauernhof.

Wem die Wege zu weit sind, kann mit der Tierparkbahn für einen Familiensonderpreis eine Rundfahrt durch den Park unternehmen.

Infos zum Fest und zur ältesten zoologischen Einrichtung Europas unter 0 56 71 / 7 66 49 90 oder www.tierpark-sababurg.de. Busverbindung: www.nvv.de. (eg/tyt)

Das Gesicht in der Menge:

Der neue Polo

Autohaus Klein mit großer Präsentation am 27. 6. 2009

Am Samstag, den 27. Juni, präsentieren wir Ihnen von 10.00 bis 17.00 Uhr den neuen Polo im Rahmen unseres großen Präsentationstages mit Spiel, Spaß und Spannung. Attraktive Preise

bei einem spannenden Würfelspiel warten auf Sie. Nervenkitzel beim Quattro-Bungee-Springen ist garantiert und für die kleinen Besucher wird es natürlich ein buntes Programm geben. Walter Hollstein und sein Team vom TSV Clubheim sorgen für Ihr leibliches Wohl mit Speisen und

Getränken zu freundlichen Preisen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einer Probefahrt im neuen Polo. Sie wer-



den begeistert sein! Denn manchmal genügt ein Blick und die Sache ist klar – der neue Polo ist ein Kandidat, bei dem man freiwillig häufiger hinsieht. Denn an seinem markanten Äußeren entdeckt man immer wieder etwas Neues. Charakterisierendes. Faszinierendes. (pha)



Abb. ähnlich



KLEIN

Niedervellmarsche Str. 25 A
Fuldatal-Ihringshausen
Tel. 05 61 / 81 03-71
Fax 05 61 / 81 97 49

